

„Kölle bliev Kölle meets Kölner Dreigestirn“ feierten mit Freunden, Mitgliedern und Senatoren im Veedel



-hgj/nj- Auch die KG „Kölle bliev Kölle“ hat wie alle anderen Karnevalsgesellschaften der Domstadt innerhalb dieser Session ihre Sitzung freiwillig abgesagt. Trotzdem fand am 19. Februar 2022, dem Tag des eigentlichen Sitzungstermins im Hotel DORINT an der Messe, eine närrische Zusammenkunft zwischen Mitgliedern, befreundete Gesellschaften und Senatoren der heimeligen Gesellschaft in der Gaststätte „Eckstein“ in der Siebengebirgsallee für knapp über 60 Personen statt.

Hierzu hatte der Vorstand um Präsident Wilfried Pfeifer, Vizepräsident Armin Kastleitner und Senatspräsident Peter Leyendecker (v.r.n.l.) unter dem Titel „Kölle bliev Kölle meets Kölner Dreigestirn“ eingeladen, daß der Veranstaltung mit kleinem Programm nicht fern blieb.



In seinem Willkommensgruß begrüßte Wilfried Pfeifer neben Mitgliedern und Senatoren auch die Abordnungen der Domstädter, der KG Frohsinn, Sr. Tollität „Luftflotte“, der „Sölzer Familisch“ sowie der KG Habelrath, die hierzu nach Köln gekommen waren.

Als Programmpunkte begrüßte das Auditorium den ehemaligen Sänger von „Pures Glück“ Christian Bieschke“, der dem jecken Kreis musikalisch einheizte, wie auch die „Kölsche Unikate“, wonach bis in den späten Abend in der Gaststätte „Eckstein“ karnevalistisch weitergefeiert wurde.

**Quelle (Text): © 2022 Hans-Georg „Schosch“ und Niklas Jäckel/typischkölsch.de; (Foto/s): Hans-Georg „Schosch“ und Niklas Jäckel/typischkölsch.de sowie Thomas Kremerius
Abdruck nur gegen Honorar und Beleg
Mehr von typischkölsch.de unter <http://typischkoelsch.cologne/>
und <https://facebook.com/typischkoelschkoeln/?ref=hl> !!!**